

# Presse-Information

## Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 26. Juni 2014

### **Mein Kind hat Multiple Sklerose**

*Austausch für Eltern betroffener Kinder und Jugendlicher*

Am Samstag, den 12. Juli, lädt die Regionalstelle Nordbaden der AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., zum Elterntreff „Mein Kind hat MS!“ ein. Beginn ist 11 Uhr im Zapata Heidelberg, Willy-Brandt-Platz 5, Heidelberg.

Eltern MS-betroffener Kinder bzw. Jugendlicher in Baden-Württemberg sind zum Frühstücks-Treffen in netter Atmosphäre in Heidelberg eingeladen. Unter Leitung von Dipl. Sozialarbeiterin Monika Karl, Systemische Familientherapeutin (SG), können sich betroffene Eltern mit anderen austauschen und Kontakte knüpfen. Dieses Treffen ist ausschließlich für die Eltern gedacht. Kinder bitte nicht mitbringen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Die AMSEL-Mitgliedschaft ist für die Teilnahme an dieser Veranstaltung nicht erforderlich. Anmeldung bis 04.07. bei der AMSEL-Regionalstelle Nordbaden, Tel. 06221/831797, [monika.karl@amsel-dmsg.de](mailto:monika.karl@amsel-dmsg.de), erforderlich.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 26. Juni 2014

Anschläge ohne Leerzeichen: 821

Anschläge mit Leerzeichen: 934

Jetzt Fan werden: [www.amsel.de/facebook](http://www.amsel.de/facebook)

**Hintergrund:**

**AMSEL – wer ist das?**

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat über 8.600 Mitglieder und 60 AMSEL-Kontaktgruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter [www.amsel.de](http://www.amsel.de)

**Multiple Sklerose (MS)** ist die häufigste Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen wahllos und an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile gut behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

**MS in Zahlen**

15.000-16.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,5-1,6	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
130.000	MS-Kranke deutschlandweit
500.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.

Über ein Belegexemplar freuen wir uns.